



traumainstitut

Curriculum für Traumatherapie

Modul I (erstes Wochenende) 20.10.2017: 16h00 – 21h00 21.10.2017: 09h00 – 17h00 22.10.2017: 09h00 – 16h00 (Zeiten bleiben bei allen Wochenenden gleich)	<ul style="list-style-type: none">▪ Theoretische Grundlagen und didaktische Instruktionen▪ Definition nach Trauma und PTBS nach ICD-10 und DSM-V▪ Kategorisierung von Psychotrauma▪ PTBS Symptom-Trias und Prävalenz▪ Prädiktoren von Psychotrauma▪ Komorbiditäten von PTBS/K-PTBS▪ Trauma Diagnostik & Diagnostik dissoziativer Störungen▪ Transgenerative Traumatisierung▪ Traumatisierung durch sexuelle Gewalt▪ Neurobiologie und Psychotraumatologie von Angst und PTBS
Modul II (zweites Wochenende) 10.11.2017 – 12.11.2017	<ul style="list-style-type: none">▪ Stabilisierung und Affektregulation▪ Imaginative Techniken▪ Kognitive und emotionsfokussierte Methoden▪ Komorbiditäten und Begutachtung bei Traumafolgestörungen
Modul III (drittes Wochenende) 15.12.2017 – 17.12.2017	<ul style="list-style-type: none">▪ Mindfulness▪ Achtsamkeitsbasierte Interventionen und deren Anwendungsmöglichkeiten
Modul IV (viertes Wochenende) 19.01.2018 – 21.01.2018	<ul style="list-style-type: none">▪ EMDR▪ Traumakonfrontation mit Imagination
Modul V (fünftes Wochenende) 9.02.2018 – 11.02.2018	<ul style="list-style-type: none">▪ Akuttrauma und Notfallintervention▪ Notfallpsychologie und Großschadensereignisse▪ Akutintervention bei Kindern und Jugendlichen

Zertifizierung und Zielgruppen:

Nach Absolvierung des Curriculums erfolgt die Zertifizierung wie folgt:

TraumatherapeutIn: Für Klinische- und NeuropsychologInnen, PsychotherapeutInnen und ÄrztInnen.

TraumapädagogIn: Für PsychologInnen, Diplom PädagogInnen, Diplom SozialarbeiterInnen, TheologInnen, ErzieherInnen, Psychiatrische Krankenschwestern/Pflegern.

Das Wissen wird als Weiterbildung vermittelt. Das bedeutet, dass Sie das im Rahmen Ihrer bereits bestehenden beruflichen Qualifikationen anwenden können. Es handelt sich nicht um eine Ausbildung zur Erlangung neuer berufsrechtlicher Qualifikationen. Für die Zertifizierung wird je eine komplette Falldarstellung (gefilmt) abgegeben werden. Die Zertifizierung findet nach Modalitäten der Eingangsformation statt.

Zur Ausstellung des Zertifikats werden 10 Supervisionsstunden sowie eine komplette schriftliche Falldarstellung und eine gefilmte Therapiesitzung vorausgesetzt. Alle Module müssen absolviert sein. 10% Fehlzeit über das gesamte Curriculum wird akzeptiert ansonsten muss das Modul wiederholt werden.

Preise:

640,- € pro Wochenende (20 AE pro Wochenende)

2850,- € als Einmalzahlung (20 AE pro Wochenende)

Gesamtumfang: 100 AE